

DIE AUSSENPOLITIK DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

WELTMACHT WIDER WILLEN?

**MIT EINEM VORWORT
VON GORDON A. CRAIG**

ULLSTEIN

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	ZUR	3.	AUFLAGE.....	11
VORWORT	VON	GORDONA.	CRAIG.....	13
VORWORT	ZUR	AKTUALISIERTEN	TASCHENBUCHAUSGABE....	19
VORWORT	ZUR	1.	AUFLAGE (1988).....	23

I. AUSSENPOLITISCHE KONZEPTE IM BESETZTEN DEUTSCHLAND:

KAISER, SCHUMACHER, ADENAUER (1945 BIS 1949).....	27
1. Die Stunde Null und die internationalen Rahmenbedingungen ...	27
2. Jakob Kaiser und der Zusammenbruch der deutschen Brückenfunktion zwischen Ost und West	32
3. Kurt Schumacher und der mißlungene Dreiklang von Sozialismus, Demokratie und Nation.	39
4. Konrad Adenauer und der Sieg der außenpolitischen Revolution . . .	49
5. Die Startbedingungen für die Außenpolitik der Bundesrepublik im Spannungsfeld von Tradition und Revolution.	54

II. DIE AUSSENPOLITIK DER ÄRA ADENAUER (1949 BIS 1963)....63

1. Mühsamer Start und schneller Aufstieg (1949 bis 1955).	63
2. Die Bedeutung der Pariser Verträge und die Westpolitik.	75
3. Adenauers Haltung gegenüber der Sowjetunion.....	83
4. Zusammenfassung	89

III. DIE AUSSENPOLITIK DER REGIERUNG ERHARD/SCHRÖDER ... 100

1. Die Regierung Erhard und der Wandel im internationalen System . .	103
2. Die Kontroverse zwischen Atlantikern und Gaullisten.	105
3. Die Ost- und Deutschlandpolitik der Regierung Erhard/Schröder . .	109
4. Die Friedensnote vom 25. März 1966.	115
5. Die Nahostpolitik und die Beziehungen zu Israel.	117
6. Zusammenfassung	119

INHALTSVERZEICHNIS

IV. DIE AUSSENPOLITIK DER GROSSEN KOALITION

KIESINGER/BRANDT.	125
1. Internationaler Rahmen und außenpolitische Aufgabenstellung . . .	126
2. Die Europapolitik	129
3. Die Ost-und Deutschlandpolitik	133
4. Zusammenfassung	139

V. DIE AUSSENPOLITIK DER REGIERUNG BRANDT/SCHEEL.....148

1. Die weltpolitische Konstellation.....	150
2. Die deutschlandpolitischen Ansätze seit 1969.	156
3. Die Ostpolitik.	159
a) Die deutsch-sowjetischen Beziehungen: Der Moskauer Vertrag vom August 1970.....	159
b) Der Warschauer Vertrag.....	165
4. Das Viermächteabkommen von Berlin vom September 1971	169
5. Deutschlandpolitik, II. Teil	177
6. Die Krise im westlichen Bündnis	188

VI. DIE AUSSENPOLITIK DER REGIERUNG SCHMIDT/GENSCHER . . 197

1. Die ökonomische Dimension: Die Weltwirtschaftskrise und die Außenpolitik der Bundesrepublik	197
a) Die Weltwirtschaftsgipfel von 1975 bis 1982.	203
b) Die Beziehungen zu den USA.	217
c) Die Beziehungen zu Frankreich und die Europapolitik der Regierung Schmidt/Genscher.	221
2. Die militärische Dimension der Sicherheit: Gleichgewicht	229
a) Das Gleichgewichtskonzept von Helmut Schmidt	229
b) Das Debakel um die Neutronenwaffe.	232
c) DerNATO-Doppelbeschuß.	237
3. Die politische Dimension der Sicherheit: Die Entspannungspolitik .	240
a) Die multilaterale Phase der Ostpolitik: KSZE und MBFR.....	243
b) Die Außenpolitik der Regierung Schmidt/Genscher und die sowjetische Invasion in Afghanistan im Dezember 1979.	245
4. Die Deutschlandpolitik der Regierung Schmidt/Genscher.	251
a) Verzögerter Beginn	251
b) Das Problem der Folgeverträge.....	254
5. Zusammenfassung	266

INHALTSVERZEICHNIS

VII. DIE AUSSENPOLITIK DER REGIERUNG KOHL/GENSCHER	279
1. Die Priorität der Westbindung	279
a) Die Beziehungen zu den USA.	282
b) Die Beziehungen zu Frankreich	298
c) Die Bundesrepublik und die Europäische Gemeinschaft	300
2. Die Deutschlandpolitik	302
a) Das Problem von Kontinuität und Wandel.	302
b) Die operative Bilanz: Überraschende Erfolge.	305
c) Bilanz und Ausblick.	309
3. Die Ostpolitik: Der Primat der Kontinuität	312
a) Die Beziehungen zur Sowjetunion.	312
b) Der KSZE-Entspannungsprozeß.....	323
c) Die Probleme des nuklearen Zeitalters nach Tschernobyl.	327
4. Zusammenfassung	329
VIII. ZWISCHENBILANZ	335
Traditionen und Maßstäbe der Außenpolitik der Bundesrepublik Deutschland vor der Wende 1989/90.	335
IX. DEUTSCHLANDS AUSSENPOLITIK NACH DER WIEDERVEREINIGUNG.	352
1. Deutschland und der Zusammenbruch des Sowjetimperiums: Das Jahr 1989.	352
2. Deutschland und die 2 +4-Gespräche.	368
3. Die außenpolitischen Startbedingungen des wiedervereinigten Deutschland.	382
4. Die Außenpolitik Deutschlands angesichts neuer Krisen und Kriege	391
a) Deutschland und der Golfkrieg.	391
b) Deutschland und der Krieg in Jugoslawien.	399
c) Deutschland und die Katastrophe in Somalia.	415
5. Deutschland, der Westen und die Krisen im Innern.	428
X. BILANZ UND PERSPEKTIVEN DER AUSSENPOLITIK DES WIEDERVEREINIGTEN DEUTSCHLAND.	441
1. Die Bilanz	441
a) Innenpolitische Grundlagen für außenpolitische Interessendefinition.	441

INHALTSVERZEICHNIS

b) Traditionen und nationales Interesse.	450
2. Die Perspektiven.	460
a) Die außenpolitischen Handlungsspielräume.	460
b) Die außenpolitischen Rollen.	464
1) Deutschland als Handelsstaat und Zivilmacht.....	464
2) Die sicherheitspolitischen Rollen.	468
3) Deutschlands Rolle in Mittel-und Osteuropa.	474
3. Zusammenfassung.	478

XI. DEUTSCHE AUSSENPOLITIK AN DER SCHWELLE ZUM

21. JAHRHUNDERT. 487

1. Deutschland und die Großen Mächte vor neuen globalen Herausforderungen.	487
a) Die Weltmächte und der Kalte Krieg.	487
b) Die neuen Mächte nach der Zeitenwende: Das Problem der Machthohlräume nach dem Ende des Kalten Krieges.	493
c) Das ohnmächtige Europa.	495
d) Japan -die Weltwirtschaftsmacht.....	498
e) China -die aufstrebende Weltmacht der Zukunft?.	499
f) Internationale Mächtekonstellationen der Zukunft.	500
g) Perspektiven der Weltpolitik: Asien vorn?.	504
2. Die nationalen Interessen Deutschlands.	509
a) Hintergrund und Fragestellung.	509
b) Definition und analytische Reichweite des nationalen Interesses .	510
c) Der historische Hintergrund.	511
d) Deutsche Interessen seit der Vereinigung.....	512
e) Der Primat der verflochtenen Interessen.	518
f) Außenpolitische Schlüsselrollen Deutschlands.	521
Deutschland als Zivilmacht.	522
Deutschland als Handelsstaat und Weltwirtschaftsmacht.	522
Die sicherheitspolitische Rolle Deutschlands.	524
Deutschlands Rolle als Entspannungsvormacht.	526
Deutschland als Integrationslokomotive Westeuropas.	531
Deutschland als Mittler zwischen West und Ost.	536
g) Zusammenfassung.	540

INHALTSVERZEICHNIS

1. Anmerkungen	544
2. Weiterführende Literatur.	559
3. Abkürzungsverzeichnis.	569
4. Zeittafel	571
5. Personenregister.	602